

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der untere Aufschlag im Volleyball

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



III.B.7

Volleyball

Den Ball ins Spiel bringen – der untere Aufschlag im Volleyball

Mario Kerler, Dornstadt

Illustrationen: Oliver Eger, Langerringen



© RAABE 2021

© monkeybusinessimages/iStock/GettyImagesPlus

Damit beim Volleyballspiel ein Spielfluss überhaupt zustande kommt, muss der Ball mit einem Schlag mit einer Hand ins Spiel gebracht werden. In dieser Unterrichtseinheit wird der Aufschlag von unten geübt. Um die Übungen ansprechend zu gestalten und die Schülerinnen und Schüler zu motivieren, werden unterschiedliche Bälle eingesetzt und bereits kleine Spielzüge erprobt.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	5–10, Anfänger
Dauer:	2 Doppelstunden
Kompetenzen:	Grundfertigkeiten und Spielkompetenz im Volleyball
Thematische Bereiche:	Ballspiele, Volleyball, Aufschlag von unten
Medien:	Übungs- und Spielbeschreibungen
Zusatzmaterial:	farbiges DIN-A2-Poster (M 1)

Fachliche Hinweise

Obwohl Volleyball eines der am weitest verbreiteten Freizeitspiele ist, ist es in der Schule nach wie vor ein Spiel, das sich in seiner Vermittlung als besonders hartnäckig, ja manchmal sogar als zäh erweist. Mit allen möglichen Tricks versucht man das Spiel „schülerfreundlich“ zu machen: Harte Bälle, die Geschwindigkeit, die Größe des Spielfelds, die Höhe des Netzes usw. werden so didaktisch reduziert, dass man als Lehrkraft fast verzweifelt, wenn es trotzdem nicht klappt. Durch ständiges Wiederholen und methodische Kniffe gelingt es letztlich dann doch, ein einigermaßen sauberes Zuspiel durch Bälle, die mit Schock-Wurf ins Spiel gebracht werden, hinzubekommen. Ein regelgerechter Aufschlag ist das zwar noch nicht, aber so sind die Schülerinnen und Schüler¹, in dieser „Wir-können-spielen-Motivationswelle“ bereit für den nächsten Schritt, nämlich: Der Volleyball soll mit einem Schlag mit einer Hand ins Spiel gebracht werden. Hier bietet sich methodisch sinnvoll der Aufschlag von unten an.

Aufbau der Unterrichtseinheit

In der ersten Doppelstunde sammeln die Schüler Bewegungserfahrungen, die der Aufschlagbewegung von unten im weitesten Sinne ähneln. Es werden bereits hier Techniknotenpunkte besprochen, die die Schüler in einem Abschlussspiel umsetzen sollen.

In der zweiten Doppelstunde wird an unterschiedlichen Stationen der Aufschlag von unten geübt. Um die Übungen für die Schüler möglichst ansprechend zu gestalten (und die Umstellungsfähigkeit zu schulen), können unterschiedliche Bälle genutzt werden.

Abgeschlossen wird die Unterrichtseinheit mit einem Turnier, in dem der Aufschlag von unten besonders bewertet wird.

Praktische Tipps

Geben Sie beim Stationsbetrieb die Bälle erst nach Abschluss der Aufbauarbeiten durch die Schüler heraus.

In den Übungs- und Spielphasen können passive Schüler Bälle einsammeln oder auffangen, die von den Stationen wegrollen und Übende an anderen Stationen stören könnten. Außerdem können diese Schüler den Aufbau der Stationen bei Stationswechsel wieder in seine ursprüngliche Form bringen (z. B. verschobene Hütchen usw.).

Es empfiehlt sich, ein Flipchart aufzustellen, um Gedanken, die die Schüler während der Übungsphasen haben, oder Auffälligkeiten, die Sie wahrnehmen, festhalten zu können.

Zur Demonstration eines Aufschlags können entweder Sie dies tun oder es kann mithilfe von Laptop und Beamer ein Beispiel aus dem Internet angeschaut werden. Das Poster (M 1) kann zur weiteren Anschauung in der Halle aufgehängt werden.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch „Schüler“ verwendet.

Weiterführende Literatur

Beitrag aus RAAbits Sport

- ▶ **Haag, Stephan:** *Auf die Drehung kommt es an - der Seitarmaufschlag im Volleyball (III/B/8)*
RAAbits Sport, 56. Ergänzungslieferung 03/2021.

Auf einen Blick

1. Doppelstunde

Thema: Einführung des Aufschlags von unten

M 1 Die Grundtechniken des Aufschlags von unten

M 2 Aufschlagähnliche Spiele im Wettkampf

Benötigt: 1 Beamer, 1 Laptop, 1 Flipchart, Stifte, 1 kleiner Medizinball, 28 Hütchen, 9 Kegel, Luftballons, 1 Basketballkorb, 1 Badmintonschläger, 1 Handball, 1 Soft-Handball, 18 Soft-Tennisbälle, 1 Wasserball, 2 Turnmatten, 5 Bohnensäckchen, 10 Tischtennisbälle, 2 große Kästen, 1 kleiner Kasten, 1 Gymnastikreifen, Klebeband, Kreide

2. Doppelstunde

Thema: Der Aufschlag von unten an Stationen mit Beobachtung

M 3 Übungen an Stationen

M 4 Beobachtungsbogen

Benötigt: 1 Flipchart, Stifte, Volleybälle, 15 Hütchen, 1 Basketballkorb, 1 großer Kasten ohne Deckel, 1 Langnetz (alternativ Zauberschnur/Reivoband), 1 Ringe-Anlage, 3 Gymnastikreifen, Klebeband

Stundenverläufe

Doppelstunde 1: Einstieg in den Aufschlag von unten im Volleyball

Aufwärmen

Luftballon-Battle

Die Schüler werden in sechs Mannschaften eingeteilt. Die Halle wird in der Mitte halbiert, sodass für je drei Mannschaften eine halbe Halle als Spielfeld zur Verfügung steht. Es spielen immer zwei Mannschaften gegeneinander, die dritte Mannschaft wartet in einer Ecke des Spielfelds und wird immer dann eingewechselt, wenn ein Tor fällt.

Es gelten folgende Spielregeln:

- Ein Luftballon ist der Spielball. Er darf nicht getragen oder gefangen werden.
- Der Luftballon darf nur mittels eines Schlags gespielt werden.
- Ein Tor ist dann erzielt, wenn der Ballon die Wand des Gegners berührt. Die Mannschaft, der das gelingt, erhält einen Punkt.

Die Mannschaft, die das Tor kassiert hat, wird ausgewechselt.

Hauptteil

Der Aufschlag von unten stellt für die meisten Schüler einen neuen Bewegungsablauf im Volleyball dar. Bisher waren die Bewegungen der rechten und linken Körperseite synchron (z. B. Annahme eines eingeworfenen Balls, oberes/unteres Zuspiel). Neu ist nun also die asynchrone Bewegung beim Aufschlag.

Die Grundtechniken des Aufschlags von unten (M 1)

Es werden die Grundtechniken des Aufschlags von unten besprochen (siehe M 1) und ggf. ein Video über Laptop und Beamer gezeigt (z. B. von der Internetseite des Volleyballverbands NRW unter: <https://www.volleyball.nrw/schulsportportal/>).

Aufschlagähnliche Spiele im Wettkampf (M 2)

An unterschiedlichen Stationen soll die neue Bewegungsform eingeübt werden und eine gewisse Gewöhnung eintreten. Um die Motivation der Schüler hochzuhalten, werden kleine Spiele durchgeführt, die im Wettkampf gegen einen Gegner stattfinden. Die Schüler bauen die Stationen mithilfe eines Aufbau-/Lageplans selbstständig auf und durchlaufen sie anschließend.

Ausklang

Aufschlag-Brennball

Die Schüler werden in zwei Mannschaften eingeteilt. Gemeinsam bauen sie einen Hindernisparcours auf und sprechen sich ab, welche Mannschaft als Läuferteam beginnt und welche zuerst in der Halle verteilt ist. Gespielt wird Brennball mit der Besonderheit, dass der Ball mit einem Unterhandschlag der flachen Hand ins Spiel gebracht werden muss. Der Spieler des Läuferteams versucht, eine „sichere“ Matte zu erreichen, ehe der Ball zum Brandmeister (in einem Gymnastikreifen stehend) gepasst werden kann. Schafft ein Läufer eine ganze Runde, ohne vorher „verbrannt“ worden zu sein, erhält das Team einen Punkt. Nach einer bestimmten Zeit wechseln die Rollen.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der untere Aufschlag im Volleyball

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

